



Bericht des Vorstand

Sehr geehrte Mitgliederinnen,
sehr geehrte Mitglieder,

unser Jahr 2018 lässt sich mit Worten, wie „durchwachsen“, „ruhig“, „wechselhaft“, aber auch mit den Schlagwörtern wie „Euphorie“, „Wille“ und „Konstanz“ beschreiben. Wie jeder von uns mit Höhen und Tiefen in seinem Leben konfrontiert ist, so musste auch unsere blau/gelbe sportliche Heimat viele Aufgaben lösen und wusste jede Hürde mit Bravour zu meistern. Unser Zusammenhalt kennt keine Grenzen. Dieses zeigte uns auch das abwechslungsreiche Jahr 2018. Großes Thema und viele Stunden Arbeit beinhaltete natürlich die Thematik „Datenschutzgesetz“. Wir sind diesbezüglich sehr gut aufgestellt und ich bedanke mich hier besonders bei meiner besseren Hälfte des Vorstandes Sabina Rausch, die jede Möglichkeit der Weiterbildung nutzte, um uns diesbezüglich fit zu machen.

Innerhalb des Jahres 2018 haben wir ein Auf und Ab in der Mitgliederanzahl zu verzeichnen, 96 neue Mitglieder dazu gewinnen, dem stehen gut 100 Austritte gegenüber. Somit ist die Mitgliederanzahl im Großen und Ganzen konstant, dadurch ist das Geschäftsjahr allerdings erstmals seit 6 Jahren nicht mit einem Zuwachs beendet worden..

Ein Grund war, dass sage und schreibe gleich sechs Familien arbeitsbedingt wegziehen mussten. Dieses allein waren schon 20 Mitglieder. Zum anderen ist es, was wir schon vor Jahren angemahnt haben, die mangelhafte Infrastruktur unserer Sportstätten. Wer treibt gerne Sport in einer tropfenden Halle? Welcher Fußballer möchte witterungsbedingt monatelang auf sein Hobby verzichten? Über Jahre führen wir bereits ehrenamtliche Arbeiten und Tätigkeiten durch, sei es die Erstellung der Sonnenterrasse, Aufbau der Flutlichtanlage in Eigenregie, Sanierung des Vereinsheims samt Kabinentrakte, Straucharbeiten, Umrandung des A-Platzes mit Alubarrieren, Neubau des Daches des Carports und der Blockhütte, Streicharbeiten, Verlegung neuer Stromleitungen oder zuletzt Anbringung Sichtschutz und Aufräumarbeiten. Nach Jahren des Wartens ist nun endlich die Erfüllung unserer Wünsche und Träume in Sicht: Die Sanierung der Sporthalle und den Umbau des B-Platzes zu einem Kunstrasen der neuen Generation.



Der vielzitierte demografische Wandel ist aufgrund der hervorragenden Arbeit der ehrenamtlichen Mitarbeiter beim TuS Sillenstede nach wie vor kein Thema. Das erste Highlight im vergangenen Jahr war der 4. Schortenser Grundschul-Cup, der in der Sporthalle in Sillenstede ausgetragen wurde. Zusammen mit der Regenbogen-Grundschule und dem Schulverein Sillenstede wurde dieses Turnier durchgeführt. Mit insgesamt zehn Teams aus allen Schortenser Grundschulen war das Turnier sehr gut besucht. Neben dem großen Erfolg für den Schulfußball war auch der 3. Platz ein großer Erfolg für das aufgestellte Team unserer Grundschule. Das Finale gewann die Grundschule Glarum, deren Mannschaft komplett mit Spielern des TuS Sillenstede aufgestellt war. Dieses ist nur eines der vielen vereinsübergreifenden Aktionen, die gemeinsam aus der Kooperation zwischen Verein, Grundschule und Kindergarten entstanden ist. Darauf sind wir sehr stolz.

Im April veranstaltete der TuS Sillenstede den TuS Ball. Das Motto "Ein Dorf, ein Fest, einmalig - Suche Dir Dein Jahrzehnt aus" traf den Nagel auf den Kopf. 145 Personen fanden sich im gut besuchten Saal von Heinz wieder und feierten bis in die frühen Morgenstunden. Dem Organisationsteam gelang es erneut ein gelungenes Fest auf die Beine zu stellen. Denn Geselligkeit und Treffen der Generationen prägten diesen schönen Abend. Ehrungen, Gewinnspiele und Überraschungen rundeten den Abend ab. In diesem Jahr wird, hoffentlich am 28.09., das Motto „Sillens-teder Oktoberfest“ sein, wobei alles von der Zukunft des Sillens-teder Hofes abhängt.

Vom 10. bis zum 13.05.2018 fand im niederländischen Ommen der Netherlands-Cup, ein internationales Jugendfußballturnier der gemeinnützigen Gesellschaft KOMM MIT, statt. Insgesamt 72 Mannschaften reisten ins niederländische Ommen und nahmen an dem Turnier teil. Dabei stellten auch drei Jugendmannschaften des TuS Sillenstede ihr Talent am Ball unter Beweis und knüpften neue Freundschaften.

Bei der Eröffnungsfeier wurden nach dem Einlauf der Mannschaften ins Stadion des OCZ Ommen die Nationalhymnen der teilnehmenden Nationen gespielt sowie der Fairplay-Eid in verschiedenen Sprachen vorgelesen. Unter dem Motto „für ein friedliches Miteinander“ – ALLtogether wurde das Turnier mit einer gemeinsamen La-Ola-Welle eröffnet.

Im Eröffnungsspiel fanden sich auch gleich die F1 (Jahrgang 2009) sowie die E1 (Jahrgang 2007) des TuS in ihren Altersklassen wieder.



Die F-Jugend der blau/gelben Kicker erkämpfte sich gegen den späteren Zweitplatzierten SC Gresenaubach ein starkes 2:2, die E-Jugend sicherte den Sieg mit einem 2:0 gegen das niederländische Team von JOC Ommen - Heimmannschaft vom OZC Ommen.

Die dritte Mannschaft im Bunde des TuS war die D-Jugend um Trainerduo Kai Schaffranek und Kay Held, die am Freitag ihre ersten Spiele hatte. Das Losglück meinte es nicht allzu gut, denn Metropolen wie Braunschweig, Frankfurt, Amsterdam sowie den späteren Turniersieger aus Dassendorf sorgten für eine Vorrunde, die es zu überwinden galt. Am Ende belohnte sich das Team für ihren Einsatz beim Sieg im Platzierungsspiel, nach spannendem 9-Meter-Schießen, gegen die Lokalmatadoren vom OZC Ommen einen Mittelfeldplatz.

Die F-Jugend verpasste nur ganz knapp einen Platz auf dem Podest. Nach Sieg gegen Ommen, folgte eine unglückliche Niederlage gegen Arnheim und einem an Kampfeinsatz vorbildlichen Spiel gegen den späteren Sieger Ohrekicker Wolmirstedt. Gerade im letzten Spiel erntete die junge Truppe, von Trainergespann Nadine Schaffranek und mir, viel Lob. Die anderen Teams verloren ihre Spiele deutlich höher als der TuS, der dem Turniersieger alles abverlangte.

Die E-Jugend avancierte innerhalb kürzester Zeit zum absoluten Favoritenschreck. Nach einer perfekten Vorrunde mit Siegen gegen dem SV Lengede, VFR Ilbenstadt und TSV Bardowick wurde das Viertelfinale erreicht. Hier traf das Team auf die JSG Wiesbaden, einen der Favoriten des Turniers. In einem abwechslungsreichen Spiel gelang der Coup mit einem 2:1 Sieg und somit der Halbfinaleinzug gegen Ommen. Das von Christian Dierken und Alexander Borgass betreute Team lief noch mal zur Hochform auf und kickte anschließend einen weiteren Favoriten, den OZC Ommen, aus dem Turnier. Nun wartete der TVV Neu Wulmstorf im Finale. Im Stadion bei prächtiger Stimmung führte der TuS bereits zweimal in einem ausgeglichenen und hochklassigen Spiel. Am Ende verließen die Jungs dann aber nach und nach die Kräfte und das Team musste sich mit 3:2 geschlagen geben. Zwar folgten Tränen der Trauer, aber nach kurzer Zeit realisierten die Jungs was sie Sensationelles vollbracht hatten und feierten mit ihren Vereinskollegen dieses tolle Turnier.

“Während der drei Turniertage sammelten die Spieler auf der hochwertigen Platzanlage wertvolle internationale Turniererfahrungen. Der Freizeitpark Slagharen, in dem alle Teilnehmer übernachteten, sorgte mit seinen über 40 Attraktionen für Abwechslung nach den Turnierspielen. Gemeinsam haben wir ein großartiges Wochenende verbracht, was die Kinder sicherlich niemals vergessen werden. Wir werden auch in den kommenden Jahren wieder ein solchen Aufenthalt und Teilnahme an einem internationalen Turnier organisieren, vielleicht Dänemark, Norwegen oder gar Italien.



Die Fußballabteilung setzte ihre freiwilligen Arbeitseinsätze fort, um die Infrastruktur der Sportanlage zu verbessern. Im Mai startete sie mit dem Aufbau einer nun 165 m langen Alubarriere nach heutigem Sportplatzstandard. Zeitgleich wurden die alten Holzbarrieren abgebaut. Somit fallen die jährlichen Instandhaltungskosten von mehreren hundert Euro der Holzbarrieren weg und die Anlage ist auch optisch eine richtige Arena geworden. Im Laufe des Jahres investierte das Team um Kai Schaffrank, Karl Eilts, Florian Donat, Markus Meyer, Tim Rehmert, Thomas Kuhnert, Kai Held, Mathias Heybl, Jan Wanowius, Tobias Janssen sowie den Fußballmutter Nadine Schaffranek und Simone Carstens 294 Arbeitsstunden um zudem noch Aufräum- und Instandhaltungsarbeiten aller Räume und Lager der Anlage zu tätigen, Sicht- und Zaunschut an den neuen Zäunen an der Jever-schen Landstraße anzubringen, das Carportdach komplett zu erneuern, die Blockhütte und das Carport zu streichen und mit Regenrinnen zu versehen, sowie Tätigkeiten mit der Anbringung des neuen WCs im neuen Umkleideblock, Anbringung einer wetterbeständigen Eingangsstufe zu guter Letzt die Installation der Fotowand und eines Schaukastens am Platz. Die Pflege der Schaukästen am Platz, beim Bäcker und in der Halle übernahm Kai Schaffranek, der sich freut über Infos und Aushänge.

Am 09.06.2018 sorgte der 5. Sillensteder Spaß Cup überall für Aufmerksamkeit. Unvergessen sind die „Spielkleidungen“ der angetretenen Teams (Hippies, Burlesque-Tänzerinnen, Team Schneewittchen, Weintrauben, Bananen oder auch Panzerknacker).

Schon im Vorfeld gab es einige Veränderungen. Zum zweiten Mal wurde der Cup vom Jugendturnier abgekapselt und somit einen ganzen Tag in dieses einmalige Unterfangen investiert. Das Schaffen einer Spielwiese mit Hüpfburg sowie einer Tombola hat nebenbei für einen Familienfestcharakter gesorgt. Zudem waren 14 Teams gemeldet, was Teilnehmerrekord bedeutete. Dies war eine Bereicherung, denn im Vergleich zu den Vorjahren wurde ein Besucherrekord verzeichnet. Kein Kind war enttäuscht, dass es nicht in den Teams mitwirken durfte, denn Beschäftigung und Spaßfaktor war für jeden Besucher vorprogrammiert. Der TuS Sillenstede konnte der Regenbogenschule, dem Kindergarten Spatzennest Sillenstede sowie Jugendfeuerwehr eine Spende (komplette Einnahmen des Cups) von insgesamt 1.800,00 EUR zukommen lassen

Vom 22.-14.06.18 stand der 12. Sillensteder-Fußball-Cup auf dem Programm. Dieser war erneut ein Erfolg. Unser familiäres Turnier erweckte bei anderen Vereinen so viel Interesse, dass bereits im Februar letzten Jahres die 58 Mannschaften für das Teilnehmerfeld des 12. Sillensteder-Fußball-Cups feststanden. Für den Cup hatte sich das Orga-Team einiges einfallen lassen. Größere Pokale, mehr Gewinne in der Tombola, Trophäen für jeden Spieler und Sonderehrungen boten einen großen Gabentisch. Erneut erhielten die ehrenamtlichen Helfer und Helferinnen viel Lob von allen Seiten für dieses Event. Für viele Vereine ist der Sillensteder-Fußball-Cup ein jährliches „MUSS“ in der Jahresplanung der Turniere.



Im Juni setzen sich Jan Wanowius, Tini Siefken, Sandra Janssen und Nadine Schaffranek zusammen und planten einen Sportplatztag für den Kindergarten Spatzennest. Rund 80 Kinder im Alter von 2-6 Jahren wurde die Möglichkeit gegeben zu balancieren, krabbeln, springen, rennen, turnen, rollen, fangen, Fußball spielen, Sandburgen bauen u. v. m. Ein großartiges Erlebnis für Groß und Klein. Pokale und Caprisonnen zum Abschied sorgten für einen tollen Abschluss. Dieses wird nun fester Bestandteil sein, um weiterhin die Zusammenarbeit zwischen TuS und Kindergarten zu festigen. Im frühen Sommer ist der nächste Sportplatztag angedacht.

Fünf tolle Tage voller Fußball, Spaß und Gemeinschaft bot der SV Darmstadt 98 21 Kindern beim Fußballcamp des etwas anderen Profivereins aus Hessen an.

Das Trainergespann Jonas und Falk sorgten dafür, dass alle Kinder mit Spaß an dem schönsten Hobby der Welt täglich auf Ihre Kosten kamen und schon bei der Siegerehrung die ersten Anmeldungen für das kommende Jahr getätigt wurden. Der Mix aus Coolness, harter Hund und Kumpeltyp kam bei den Kindern super an, sodass das tägliche Trainingsprogramm auf höchstem Niveau stattfand.

Begeistert waren die Darmstadt Boys insbesondere von unserer Sportanlage, die sie dieses Mal ausgiebig begutachten konnten, Es schreite nach Wiederholung und diese ist auch amtlich. In den Herbstferien wird das Camp erneut in Sillenstede durchgeführt.

Im August beteiligte sich der TuS im großen Ausmaß am Dörpfest. Unsere Turnerfrauen versorgten die Besucher und Helfer mit Kaffee und leckerem Kuchen. Zum zweiten Mal gab es Kartoffelpuffer, den TuS Kartoffelpuffer. Nachdem wir vor zwei Jahren alle Materialien vom Männergesangsverein übernommen hatten, sorgten Ruth, Kossi und Manni dafür, dass alles bei uns gelagert, gesäubert und auch aussortiert wurde. Des Weiteren übernahmen Ruth und Kossi die Planung zur Herstellung des Teiges und die Anschaffung der Zutaten. Zum größten Teil als Spende. Schon stand dem Braten der Köstlichkeiten nichts im Wege. Bei zwar nicht gerade sonnigem Wetter, aber Appetit der Gäste, wurden auch der gesamte Teig verbraucht. Der Überschuss kam der Turnabteilung zu Gute. Ein weiterer Erfolg für uns und vor allem für die Dorfgemeinschaft. Die "Kinderolympiade" jetzt jährlich auf die Beine zu stellen kam gut an, sodass das Planungsteam aus Feuerwehr, Schule, Schulverein, Dorfgemeinschaft, Hinrich Neumann und dem TuS in bester Besetzung war. Wir steuerten das Überwachen von neun Stationen, versorgten die Besucher und Helfer mit Kaffee und Kuchen und veranstalteten eine Tombola, die die einzige Einnahmequelle zur Anschaffung der Preise für die Teilnehmer darstellte. Ein toller Erfolg für uns und vor allem für die Dorfgemeinschaft. Wir nutzten den passenden Rahmen um unseren Erlös des Spaß-Cups offiziell an unsere Grundschule, Kindergarten und Feuerwehr zu übergeben.



Vielerlei Ehrungen wurden unseren Mitgliedern schon in den letzten Jahren zuteil. Nachdem Christian Dierken und Tim Rehmert für ihren unermüdlichen Einsatz in unserer Jugendabteilung im vergangenen Jahr zu Ehrenamtspreisträgern in Friesland wurden, schaffte es unser Kai Schaffranek noch einen draufzusetzen. Er darf sich als letzter Ehrenamtspreissieger in Friesland feiern lassen. Das ist der Lohn für seinen nie enden Einsatz für den TuS Sillenstede, der an Fleiß, Elan und Ideenreichtum kaum zu überbieten ist. Im letzten Jahr wurde zudem die Jugendfußballabteilung mit dem Jugendförderpreis des NFV ausgezeichnet. 12 Kinder und 2 Betreuer kamen in den Genuss für eine Woche in der Sportschule Hennef eine Ferien-Fußball-Freizeit zu erleben. Eine tolle Auszeichnung, auf die wir sehr stolz sein können.

Weiterhin beteiligte sich unser Verein im großen Ausmaß, nämlich mit 22 Teilnehmern, am Jever-Fun-Lauf. Unter der Organisation von Christian Dierken konnte das "TuS Laufteam", in einheitlichen Laufshirts, in mehreren Altersklassen antreten. Hierbei konnten sich die Aktiven einige Podestplätze erlaufen. Beim 10 km-Lauf wurde sogar im Teamlauf ein vorderer Platz erlaufen. Der Spaß stand im Vordergrund und das zelebrierte das Team, von ganz jung bis sagen wir mal etwas älter, vorbildlich. Dieses wird nun auch in den nächsten Jahren zum festen Bestandteil werden.

In den Zeitungen habt Ihr sicherlich alle vernommen, dass wir mit der Vorstellung unseres Projektes „Kunstrasen Sillenstede“ für Aufsehen gesorgt haben. Wir sind voller Erfolg gestartet und hoffen, dass wir dieses einmalige Projekt positiv gestalten können.

Bevor ich meinen Bericht abschließe, möchte ich noch ein Wort an den erweiterten Vereinsausschuss, die Spartenleiter, die Trainer, die Mitglieder des TuS Sillenstede und an unsere Sponsoren richten: Vielen Dank für euren Einsatz.

Zum Abschluss noch einen Spruch von mir zur Motivation: „Es hängt von Dir ab, ob Du das neue Jahr als Bremse oder als Motor benutzen willst“.

In diesem Sinne. Wir haben viel vor. Friesland ist Blau/Gelb.